



Farbasphalt, ausgeführt bei der Seniorenresidenz Spirgarten in Altstetten.
A gauche et à droite: Asphalt drainant à la résidence Spirgarten d'Altstetten.

Ohne Zusatz von Farbpigmenten wird die natürliche Farbe des eingesetzten Mineralstoffes besonders zur Geltung gebracht. Fotos: Thomas L. Fischer.
Sans ajout de colorant, les couleurs naturelles des éléments composant le revêtement sont particulièrement mises en évidence.

Neuer Farbasphalt

Verbesserte Materialeigenschaften und neue Gestaltungsmöglichkeiten

Druchgängige, fugenlose Beläge kommen vor allem in Bereichen zur Anwendung, wo Barrierefreiheit bzw. gute Begehrbarkeit gefordert ist, allen voran bei Schulhöfen, Aussenanlagen von Seniorenheimen und Kindergärten. Sie erlauben eine multifunktionale Nutzung. Zudem unterstreichen fugenlose Beläge die grosszügige Wirkung einer Platzfläche. Als Beispiel für eine besonders gelungene Anwendung eignen sich die neu gestalteten Gehwege der Seniorenresidenz Spirgarten in Altstetten. Durch das neue, anfärbbare Bindemittel Shell Floraphalte werden nun in der Anwendung von Farbasphalt weitere positive Akzente gesetzt.

Mit Floraphalte wird ein neues Bindemittel angeboten, das zu über 90 % aus pflanzlichen Resten besteht. Die Firma Shell Oil GmbH erhielt dafür als Hersteller dieses neuartigen Bindemittels an der GaLaBau 2008 in Nürnberg eine Innovationsmedaille.

Mit dem vom Hersteller als nachhaltige Lösung für Farbasphalt positionierten Produkt sollen Bauherren, Architekten und Landschaftsarchitekten angesprochen werden, die auf eine ökologische Bauweise Wert legen. Wegen der Selbstreinigung und der Möglichkeit der wasserdurchlässigen Variante als Drainasphalt wird dieser Farbasphalt auch als Alternative zu chaussierten Flächen gesehen.

Floraphalte ist ein Bindemittel, vergleichbar mit einem Bitumen der Sorte 70/100,

beinahe transparent und kann durch Zusatz von Farbpigmenten in einer Vielzahl von Farbtönen eingefärbt werden. Ohne Zusatz von Farbpigmenten wird die natürliche Farbe des eingesetzten Mineralstoffes besonders zur Geltung gebracht.

Mit dem Bindemittel beliefert wird ein Netzwerk von Mischbetrieben. Floraphalte kann in der Schweiz bezogen werden über Shell Switzerland, Felix Lichtsteiner. Bei der Firma G. Dober Baustoffe, Immensee, wird Floraphalte als Komplettlösung angeboten. Das Mischwerk wird technisch unterwiesen und geschult für die fachliche Beratung der Anwender.

Langlebigkeit als Pluspunkt

Als Vorteil erweist sich, dass im Vergleich zu bituminösen Asphalten bis zu 40 °C niedrigere Produktions- und Einbautemperaturen erforderlich sind. Zudem unterliegt Floraphalte einer geringeren Alterung als bituminöse Asphalte. Die Lebensdauer wird vom Hersteller mit über 30 Jahren angegeben. Die hohe Klebkraft verhindert den Abrieb der Mineralien durch die Nutzung.

Im Verlauf des Auswitterungsprozesses hellt der Belag auf. Der endgültige Farbton stellt sich in der Regel erst nach einer gewissen Liegezeit ein. Zur Wahl des exakten Farbtons empfiehlt es sich, bei grösseren Projekten im Vorfeld ein Musterstück anzufertigen. ■

Waltraud Aberle